

Wenn das Haus die Arbeit übernimmt

In Kooperation mit ABB

Intelligente Häuser sind längst nicht mehr nur Zukunftsvision: In den Smart-Home-Wohnungen von bonacasa wird dank modernem Haussteuerungssystem das Zuhause zur komfortablen Schaltzentrale.



(Shutterstock)

Smart Living heisst das Zauberwort. Ein Mix aus Wohnen, Sicherheit und individuellen Services für alle Generationen und Lebensphasen. ABB liefert mit ABB-free@home die dazugehörige Technologie für das perfekt vernetzte Zuhause bei bonacasa. Jeder Bewohner kann sämtliche Funktionen mit seinem Smartphone von überall aus steuern. Wenn der Pöstler läutet und niemand zu Hause ist, klingelt es auf dem Handy. Der Clou: Man sieht den Briefträger auf dem Display, kann mit ihm sprechen – und ihm mit einem Klick das Garagentor öffnen, damit er dort das Päckchen deponieren kann. Das Gegenstück zur Welcome-Station ist die Goodbye-Funktion: Sie stellt beim Verlassen der Wohnung Herdplatten und Bügelisen automatisch ab. Mehr noch: Im Winter können Bewohner die Bodenheizung bequem vorwärmen. Wenn sie um 4 Uhr morgens noch schlafen, startet die Heizung bereits ihren Dienst. Wenn die Familie dann um 6 aus den Federn kommt, haben alle im Bad schön angenehm warme Füße.

Das ist nicht alles. Praktisch ist die automatische Beschattung. Im Sommer gehen die Storen bei Sonnenstrahlen runter und sorgen für kühle Räume. Und im Winter verhindern sie einen Wärmeverlust. Ein Bewegungssensor meldet via Handy, wenn sich ungebetene Gäste ums Haus treiben. Und er ist derart raffiniert eingestellt, dass er nicht bei jeder Katze gleich reagiert. Ein Melder erkennt zudem, ob irgendwo ein Fenster offensteht. Bei einem Gewitter kann man dieses mit einem Handy-Klick auch aus der Ferne schliessen.

Bequem für Senioren: Der bonacasa-Butlerdienst sorgt dafür, dass die Katze Futter erhält, oder er entsorgt das schwere Zeitungsbündel. Für Sicherheit gibt es die 24/7-Notrufzentrale. Bei Auslösen des Alarms schaltet die Beleuchtung ein, und die Storen fahren hoch. Und das System gibt einen Code frei, damit Rettungskräfte die Wohnungstür öffnen können. Smart Living bedeutet nicht nur ein Plus an Komfort – sondern auch ein Mehr an Sicherheit und Wohlbefinden.